M0102

Produktbetrachter

Zeigt auf der Artikelseite, wie viele Besucher sich gerade für den Artikel interessieren - aus echten Zugriffen Ihres Shops. Mit Animation und Zeitfenster.

Aktuellstes Release: 2.14
Kompatibel zu den Versionen: 4.6 bis 26.11

published
12.11.2026 15:43 Uhr

Allgemeine Hinweise zu unseren Modulen

Beachten Sie bei geplanten Shop-Updates, dass auch das Modulframework und auch die eingebauten Module zur jeweiligen Shopversion kompatibel sein müssen und stellen Sie ggf. sicher, dass entsprechende Updates für das Modul-Framework und auch für alle genutzten Module zur Verfügung stehen bevor Sie mit der Aktualisierung des Shops beginnen oder diese beauftragen. Wenn Sie die Aktualisierung Ihres Shops durch uns durchführen lassen, aktualisieren wir auch immer vorhandene Xycons-Module und das Modul-Framework, wenn diese für die neue Shop-Version verfügbar sind.

Auf dem Server muss die Servererweiterung IonCube verfügbar sein!
Kontaktieren Sie bitte Ihren Hoster. falls Sie nach der Installation einen Hinweis erhalten, dass IonCube nicht zur Verfügung steht.
Weiterführende Hinweise finden Sie auf unserer Homepage www.xycons.de

Zur Selbstinstallation beachten Sie die beigefügte Installationsanleitung.

Bitte beachten Sie: mit der Installation des Modul-Frameworks werden die beigefügten Lizenzbestimmungen und Haftungsregelungen ausdrücklich zur Kenntnis genommen und anerkannt!
Das Framework und unsere Module dürfen nicht installiert und nicht betrieben werden, wenn Sie diese Regeln nicht in vollem Umfang anerkennen!

Inhaltsverzeichnis

- M0102 Produktbetrachter für Gambio
- Inhalt

- 1. Was der Produktbetrachter leistet
- 2. Wo Sie das Modul finden
- 3. Das Setup
- 3.1 Modulstatus und Lizenz
- 3.2 Betrieb
- 3.3 Berechnung im Modus „Realistisch“
- 3.4 Darstellung
- 3.5 Interessentenpool je Tageszeit
- 3.6 Diagnose
- 4. So arbeitet der Produktbetrachter
- 4.1 Der Modus „Realistisch“
- 4.2 Der Modus „Zufällig“
- 4.3 Wo die Anzeige erscheint
- 5. Das Erscheinungsbild anpassen
- 6. Modultexte ändern
- 7. Shopupdate und Modulpflege
- 8. Häufige Stolpersteine

M0102 Produktbetrachter für Gambio

Handbuch

Stand: 2026-11 (Modulversion 2.14) · (c) Xycons GmbH & Co. KG - www.xycons.de

---

Inhalt

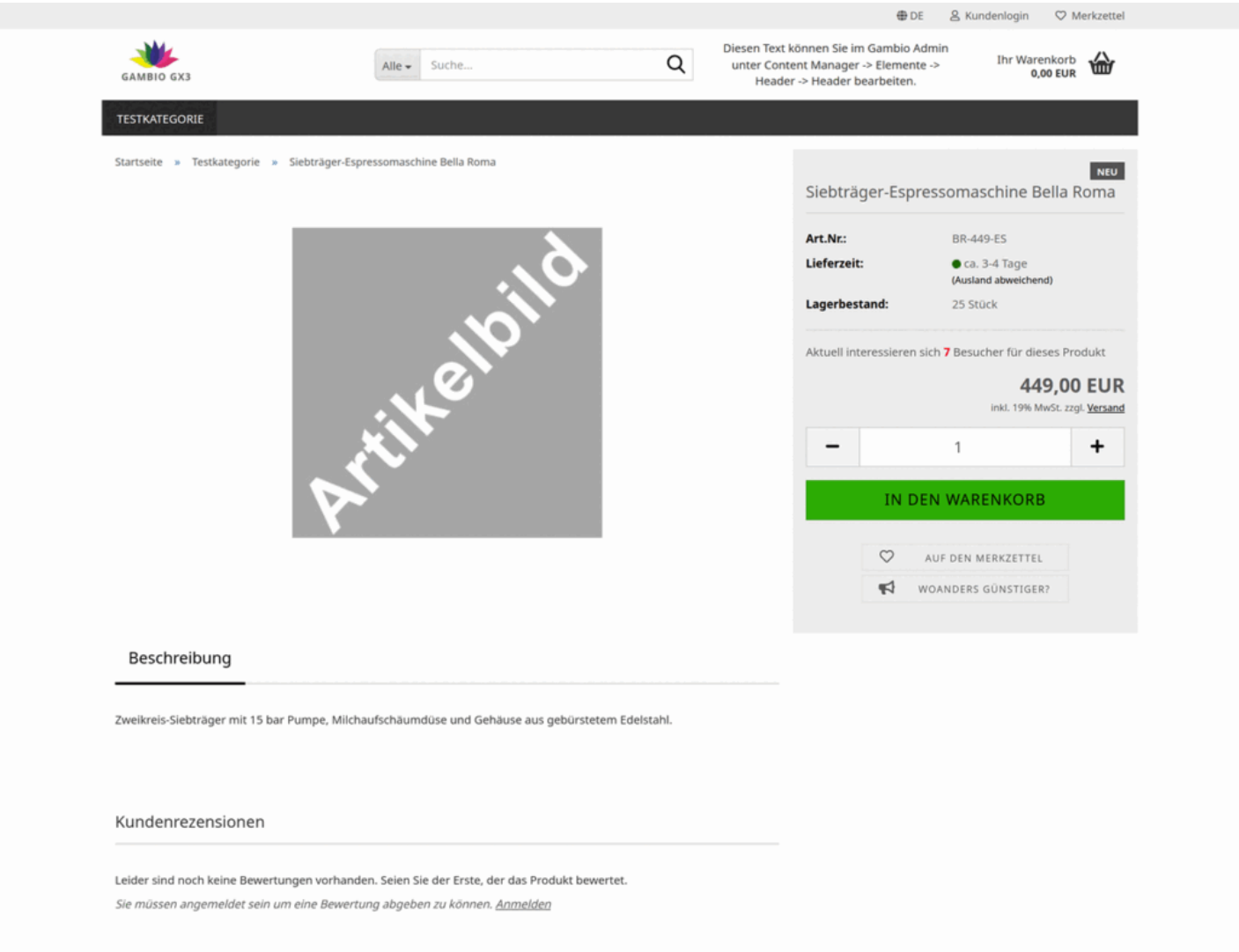
1. 1. Was der Produktbetrachter leistet
2. 2. Wo Sie das Modul finden
3. 3. Das Setup
4. 3.1 Modulstatus und Lizenz
5. 3.2 Betrieb
6. 3.3 Berechnung im Modus „Realistisch“
7. 3.4 Darstellung
8. 3.5 Interessentenpool je Tageszeit
9. 3.6 Diagnose
10. 4. So arbeitet der Produktbetrachter
11. 4.1 Der Modus „Realistisch“
12. 4.2 Der Modus „Zufällig“
13. 4.3 Wo die Anzeige erscheint
14. 5. Das Erscheinungsbild anpassen
15. 6. Modultexte ändern
16. 7. Shopupdate und Modulpflege
17. 8. Häufige Stolpersteine

---

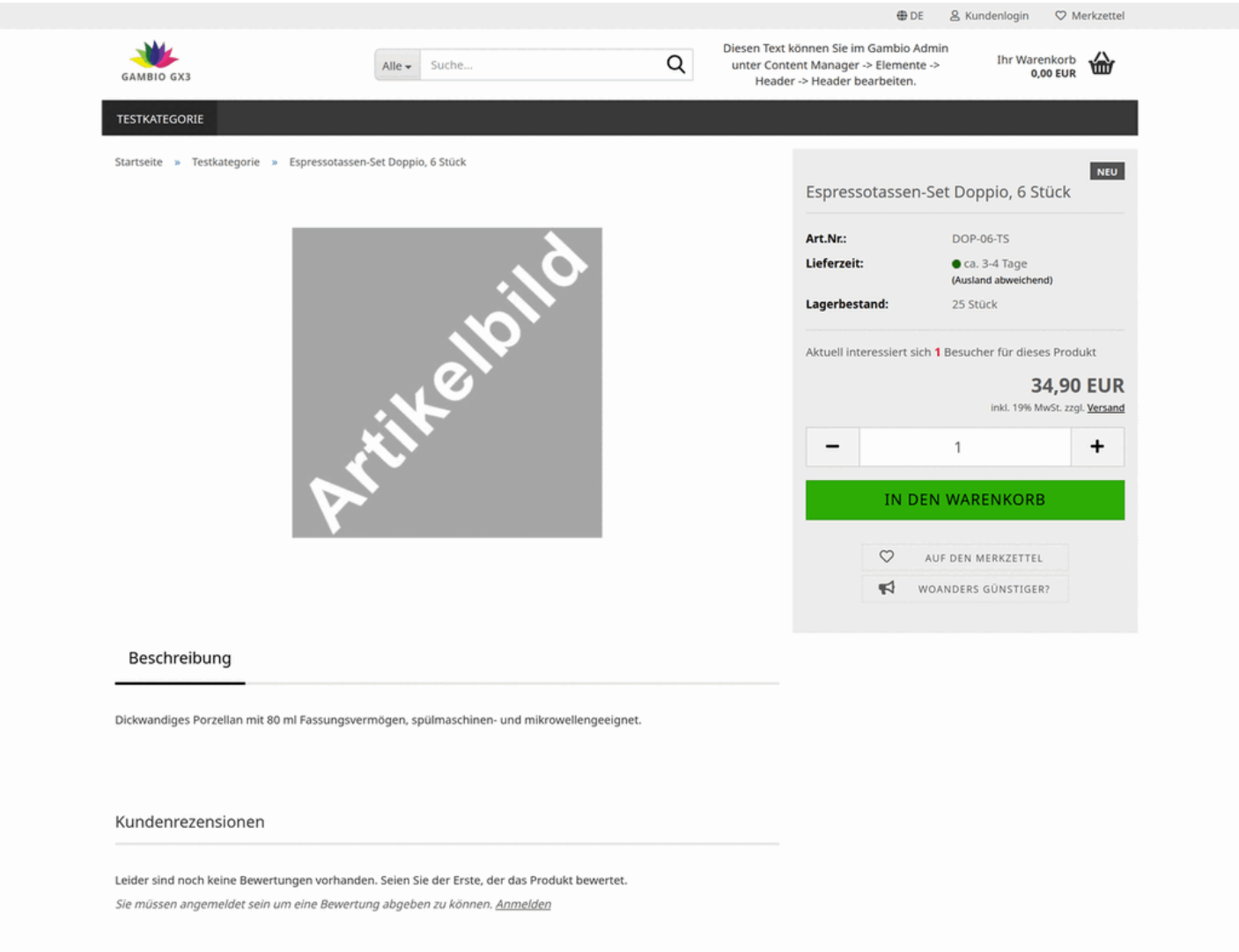
1. Was der Produktbetrachter leistet

Wer in einem Ladengeschäft sieht, dass noch jemand vor demselben Regal steht, entscheidet sich schneller. Genau dieses Signal fehlt im Onlineshop. Das Modul blendet auf der Artikeldetailseite eine kurze Zeile ein, die angibt, wie viele Besucher sich gerade für den Artikel interessieren – wahlweise auf Grundlage der tatsächlichen Besucher Ihres Shops oder als rechnerisch erzeugte Zahl.

Die Zeile fügt sich in das Theme ein und kann animiert erscheinen, etwa von links einrollend oder von oben hereinfallend. Die Zahl selbst lässt sich zusätzlich hervorheben, damit der Blick darauf fällt.



Die Anzeige auf der Artikeldetailseite, hier mit mehreren gleichzeitigen Betrachtern.
Steht nur ein einzelner Besucher auf dem Artikel, formuliert das Modul den Satz von sich aus im Singular. Sie müssen dafür nichts einstellen.



Dieselbe Anzeige bei einem einzelnen Betrachter – der Satz steht im Singular.

2. Wo Sie das Modul finden

Das Setup erreichen Sie über das Menü „Xycons-Module“ ► „Kundenkonto / Setups“ und dort über den TAB „Produktbetrachter“.

Eine eigene Arbeitsoberfläche bringt das Modul nicht mit – es arbeitet vollständig im Hintergrund. Alles, was Sie einstellen können, finden Sie auf dieser einen Setup-Seite.

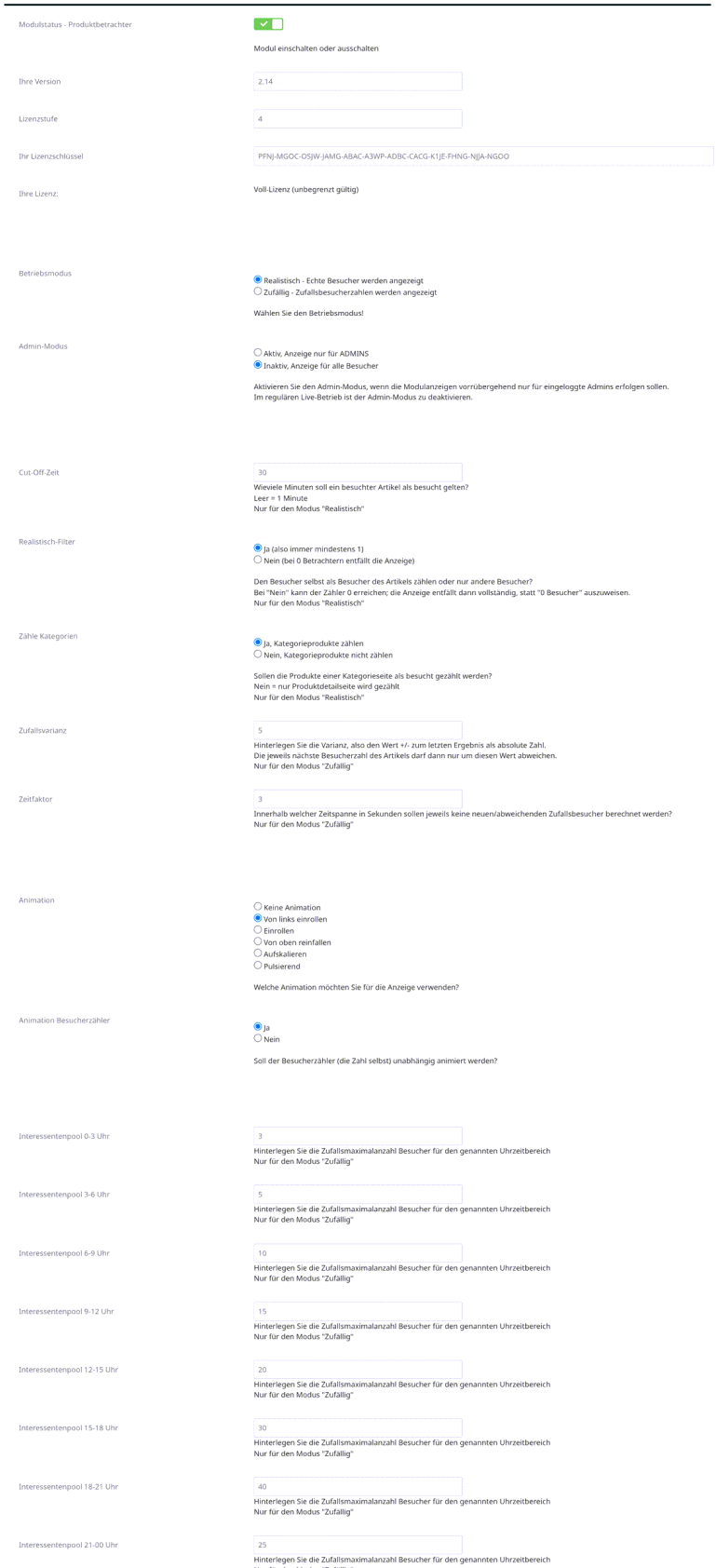
3. Das Setup

Nach der Installation ist das Modul zunächst ausgeschaltet. Richten Sie es zuerst ein und schalten Sie es danach frei – so sehen Ihre Besucher nie eine unfertige Einstellung.

Die Setup-Seite ist in sechs Blöcke gegliedert, die den folgenden Unterkapiteln entsprechen. Ein Teil der Werte wirkt nur in einem der beiden Betriebsmodi; das steht bei jedem Wert dabei.

3.1 Modulstatus und Lizenz





Modulstatus, Lizenzangaben und die Wahl des

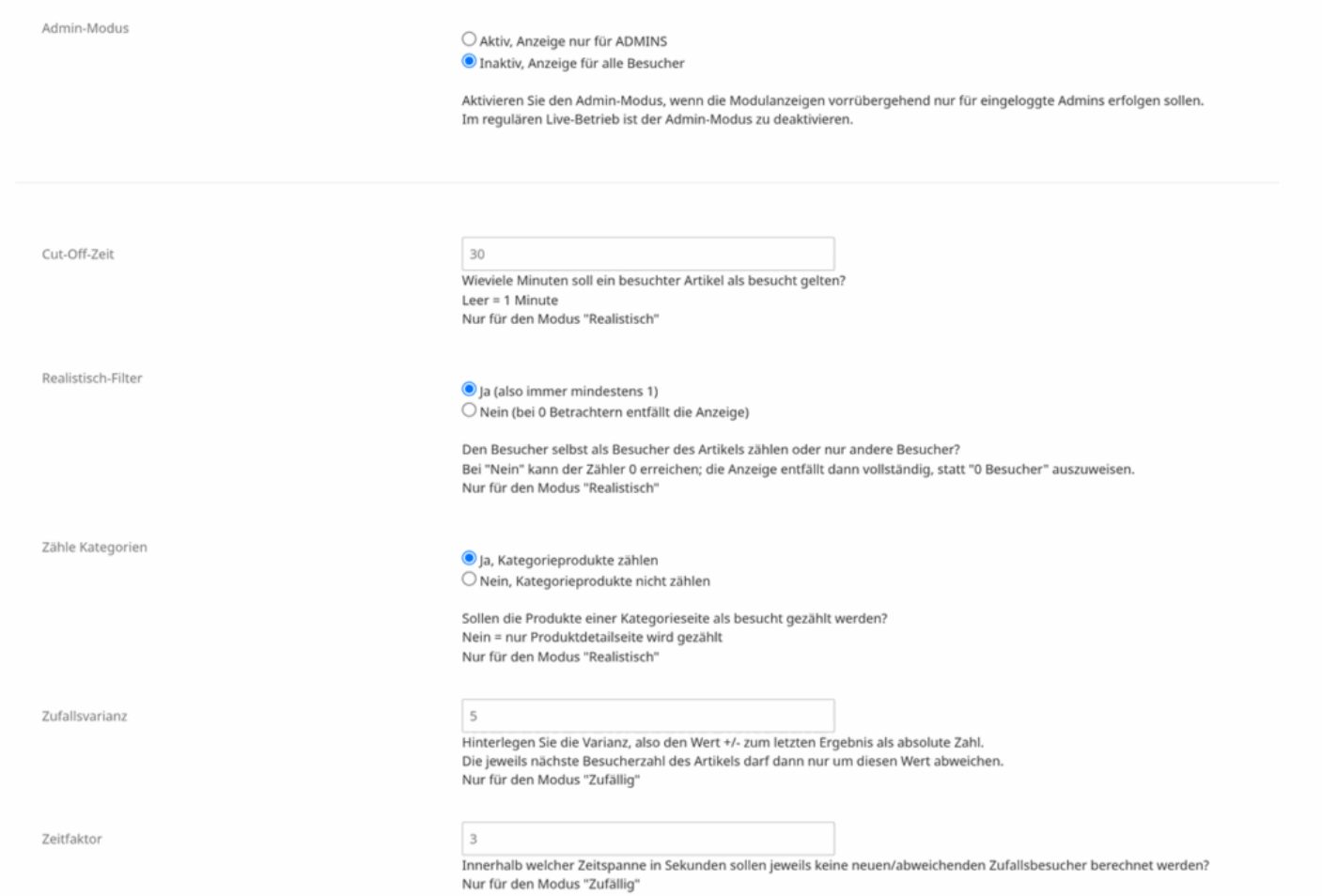
Betriebsmodus.

Einstellung	Bedeutung
Modulstatus - Produktbetrachter	Schaltet das Modul ein oder aus. Solange hier „Ausgeschaltet“ steht, zählt das Modul nichts und zeigt nichts an – der Shop verhält sich, als wäre es nicht vorhanden. *(Standard: Ausgeschaltet)*
Ihre Lizenz:	Reine Anzeige, welcher Lizenztyp für Ihren Shop erkannt wurde. Hier ist nichts einzutragen.

3.2 Betrieb

Einstellung	Bedeutung
Betriebsmodus	Die wichtigste Entscheidung. **„Realistisch“** zählt die tatsächlichen Besucher Ihres Shops. **„Zufällig“** erzeugt stattdessen rechnerisch Besucherzahlen aus den Werten, die Sie in Kapitel 3.5 hinterlegen. Welche Werte des Setups überhaupt wirken, hängt an dieser Wahl. *(Standard: Realistisch)*
Admin-Modus	Steht dieser Schalter auf „Aktiv“, erscheint die Anzeige ausschließlich für angemeldete Administratoren. Ideal, um die Darstellung in Ruhe im eigenen Theme zu begutachten, bevor sie für alle sichtbar wird. Für den Livebetrieb gehört er wieder auf „Inaktiv“. *(Standard: Inaktiv)*

3.3 Berechnung im Modus „Realistisch“



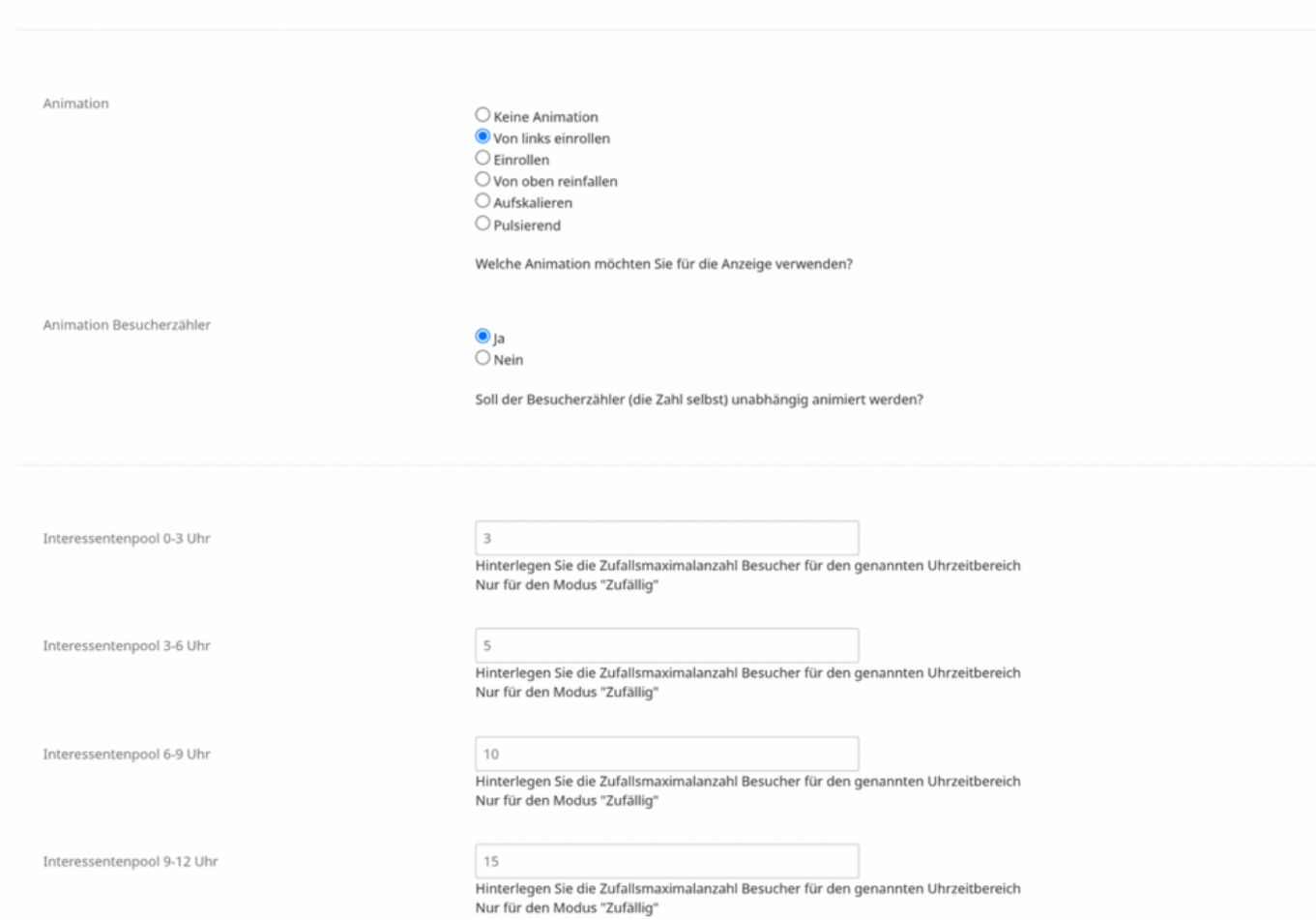
Die Werte, mit denen der Modus „Realistisch“ rechnet, dazu die Einstellungen für den Zufallsmodus.

Einstellung	Bedeutung
Cut-Off-Zeit	Wie lange ein Besuch nachwirkt, in Minuten. Bei 30 zählt jeder Besucher, der den Artikel innerhalb der letzten halben Stunde aufgerufen hat. Ein kleiner Wert liefert eine ehrliche Momentaufnahme, aber häufig eine 1; ein großer Wert wirkt belebter, bildet aber nicht mehr das „gerade jetzt“ ab. Für die meisten Shops sind 15 bis 30 Minuten ein guter Ausgangspunkt. *(Standard: 30)*
Realistisch-Filter	Ob der Besucher sich selbst mitzählt. Bei „Ja“ steht in der Anzeige immer mindestens eine 1, der Besucher ist ja da. Bei „Nein“ zählen nur die anderen – dann kann der Zähler 0 erreichen, und in diesem Fall entfällt die Anzeige vollständig, statt dem Besucher „0 Besucher“ hinzuschreiben. *(Standard: Ja)*

Zähle Kategorien	Ob auch das Durchblättern einer Kategorie als Besuch der dort gelisteten Artikel gilt. „Ja“ lässt die Zahlen deutlich lebendiger wirken, weil ein einziger Blick in die Kategorie alle sichtbaren Artikel erfasst. „Nein“ zählt ausschließlich echte Aufrufe der Artikeldetailseite und ist damit die zurückhaltendere Variante. *(Standard: Ja)*

Zusammenspiel beachten: „Zähle Kategorien“ und eine großzügige Cut-Off-Zeit verstärken sich gegenseitig. Wer beides hoch ansetzt, bekommt schnell zweistellige Zahlen auch bei überschaubarem Verkehr. Ändern Sie zuerst einen der beiden Werte und beobachten Sie das Ergebnis, bevor Sie am zweiten drehen.

3.4 Darstellung



Auswahl der Animation für die Anzeige und für die Zahl selbst.

Einstellung	Bedeutung
Animation	Wie die Zeile erscheint: „Keine Animation“, „Einrollen“, „Von links einrollen“, „Von oben reinfallen“, „Aufskalieren“ oder „Pulsierend“. Die Animation läuft einmal beim Aufbau der Seite. *(Standard: Keine Animation)*
Animation Besucherzähler	Ob zusätzlich die Zahl selbst eine eigene kurze Animation bekommt, die kurz nach der Zeile einsetzt. Das lenkt den Blick gezielt auf den Wert statt auf den ganzen Satz. *(Standard: Ja)*

3.5 Interessentenpool je Tageszeit

Diese acht Werte wirken ausschließlich im Modus „Zufällig“. Sie geben vor, mit welcher Größenordnung das Modul im jeweiligen Zeitfenster rechnet – nachts naturgemäß niedriger als am Abend. Jedes Fenster deckt genau drei Stunden ab.

Einstellung	Vorgabe	Gilt für die Stunden
Interessentenpool 0-3 Uhr	3	0, 1, 2
Interessentenpool 3-6 Uhr	5	3, 4, 5
Interessentenpool 6-9 Uhr	10	6, 7, 8
Interessentenpool 9-12 Uhr	15	9, 10, 11
Interessentenpool 12-15 Uhr	20	12, 13, 14

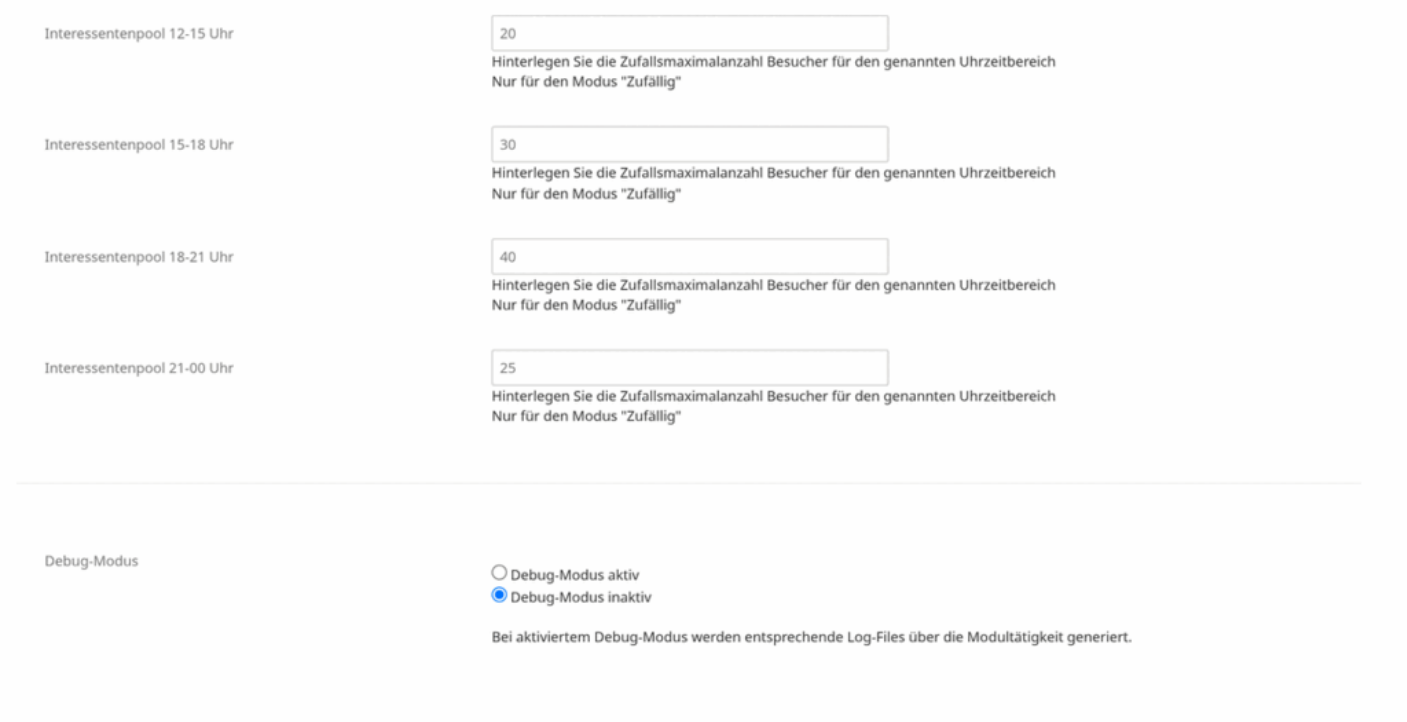
Interessentenpool 15-18 Uhr	30	15, 16, 17
Interessentenpool 18-21 Uhr	40	18, 19, 20
Interessentenpool 21-00 Uhr	25	21, 22, 23

Dazu gehören zwei weitere Werte, die ebenfalls nur im Modus „Zufällig“ greifen:

Einstellung	Bedeutung
Zufallsvarianz	Wie weit die erzeugte Zahl vom Wert des Zeitfensters abweichen darf, als absolute Zahl. Bei einem Pool von 20 und einer Varianz von 5 bewegt sich die Anzeige zwischen 15 und 25. Ohne Varianz stünde bei jedem Artikel dieselbe Zahl, was sofort auffällt. *(Standard: 2)*
Zeitfaktor	Wie viele Sekunden lang der einmal ermittelte Wert für einen Artikel bestehen bleibt. Das verhindert, dass die Zahl dem Besucher beim Zurückblättern oder Neuladen vor den Augen umherspringt. *(Standard: 3)*

Bitte bedenken: Im Modus „Zufällig“ zeigt Ihr Shop Besucherzahlen an, die nicht auf tatsächlichen Zugriffen beruhen. Angaben, die Kaufdruck erzeugen und nachweislich nicht stimmen, können wettbewerbsrechtlich angreifbar sein. Prüfen Sie für Ihren Shop, ob Sie diesen Modus einsetzen möchten – der Modus „Realistisch“ erreicht einen ähnlichen Effekt auf Grundlage echter Zugriffe.

3.6 Diagnose



Der Debug-Modus am Ende der Setup-Seite.

Einstellung	Bedeutung
Debug-Modus	Schreibt zu jeder Ermittlung einen Eintrag in eine Protokolldatei. Hilfreich, wenn Sie gemeinsam mit uns einer Auffälligkeit nachgehen. Im Alltag gehört der Schalter auf „inaktiv“, sonst wachsen die Protokolle unnötig. *(Standard: Debug-Modus inaktiv)*

4. So arbeitet der Produktbetrachter

4.1 Der Modus „Realistisch“

Ruft ein Besucher einen Artikel auf, merkt sich das Modul diesen Besuch. Fragt kurz darauf ein anderer Besucher denselben Artikel auf, sieht er, dass noch jemand da ist. Ältere Besuche fallen automatisch heraus, sobald die Cut-Off-Zeit überschritten ist – die Anzeige bildet damit stets ein gleitendes Zeitfenster ab und nicht die Gesamtzahl aller Aufrufe.

Jeder Besucher wird dabei nur einmal gezählt, auch wenn er die Seite mehrfach lädt. Und der Besucher sieht sich nie selbst als „die anderen“ – ob er überhaupt mitzählt, entscheidet der Realistisch-Filter.

Ist „Zähle Kategorien“ eingeschaltet, gilt zusätzlich schon das Erscheinen eines Artikels in einer aufgerufenen Kategorie als

Besuch. Das ist besonders für Shops sinnvoll, in denen viel gestöbert und wenig direkt auf die Detailseite gesprungen wird.

4.2 Der Modus „Zufällig“

Hier spielt der tatsächliche Verkehr keine Rolle. Das Modul ermittelt die Zahl aus dem Pool des gerade laufenden Zeitfensters und der eingestellten Varianz. Für jeden Artikel entsteht ein eigener Wert, der für die Dauer des Zeitfaktors bestehen bleibt und danach neu gebildet wird.

Dieser Modus eignet sich für Shops, die noch wenig Verkehr haben und in denen der realistische Zähler fast immer auf 1 stünde. Lesen Sie dazu bitte den Hinweis am Ende von Kapitel 3.5.

4.3 Wo die Anzeige erscheint

Die Zeile erscheint auf der Artikeldetailseite im Bereich rund um den Warenkorb-Knopf, also dort, wo die Kaufentscheidung fällt. Gezählt wird je nach Einstellung auch auf Kategorieseiten – angezeigt wird die Zahl dort jedoch nicht.

5. Das Erscheinungsbild anpassen

Das Modul bringt für die Anzeige eigene Gestaltungsvorgaben mit, die auf die verschiedenen Bildschirmgrößen abgestimmt sind. Wenn Sie Schriftgröße, Farbe oder Abstände an Ihr Theme angleichen möchten, nehmen Sie diese Änderungen bitte nicht an den mitgelieferten Dateien vor, sondern über „Eigenes CSS hinzufügen“ in Ihrem Theme beziehungsweise im StyleEdit.

Die mitgelieferten Gestaltungsvorgaben werden bei einem Modulupdate ersetzt. Alles, was Sie dort direkt ändern, wäre danach verloren – im Theme hinterlegte Anpassungen bleiben erhalten.

6. Modultexte ändern

Modultexte können Sie – wie bei allen Modulen von uns – über die Shopfunktion „Texte ändern“ im Admin-Bereich an eigene Bedürfnisse anpassen.

Beim Produktbetrachter betrifft das vor allem den Satz auf der Artikelseite. Er ist aus drei Bausteinen aufgebaut: einem Textteil vor der Zahl, der Zahl selbst und einem Textteil danach. Für den Fall eines einzelnen Betrachters gibt es jeweils eine eigene Fassung, damit der Satz grammatisch stimmt. Wenn Sie also aus „Aktuell interessieren sich 7 Besucher für dieses Produkt“ lieber „Gerade schauen 7 Kunden auf diesen Artikel“ machen möchten, passen Sie beide Fassungen an – die für die Mehrzahl und die für die Einzahl.

7. Shopupdate und Modulpflege

Planen Sie ein Servicepack oder ein Masterupdate Ihres Shops, prüfen Sie bitte **vorher** auf unserer Seite, ob das Modul für die neue Shopversion freigegeben ist.

Aktualisieren Sie beim Shopupdate **immer** auch das Modul und die Modulumgebung auf die jeweils neueste Fassung – nicht nur den Shop selbst. Ein Modul passt sich einer neuen Shopversion nicht von allein an; wer nur den Shop aktualisiert, sucht die Ursache anschließend am falschen Ende.

Lassen Sie die Aktualisierung durch uns durchführen, bringen wir vorhandene Xycons-Module und die Modulumgebung automatisch mit auf den passenden Stand.

8. Häufige Stolpersteine

Es erscheint gar nichts. Prüfen Sie zuerst den Modulstatus und danach den Admin-Modus: Steht dieser auf „Aktiv“, sehen ausschließlich angemeldete Administratoren die Anzeige. Das ist die mit Abstand häufigste Ursache.

Es steht immer dieselbe Zahl da. Im Modus „Realistisch“ ist das bei wenig Verkehr normal – ohne weitere Besucher innerhalb der Cut-Off-Zeit bleibt es bei einer 1. Verlängern Sie die Cut-Off-Zeit, schalten Sie „Zähle Kategorien“ ein, oder wechseln Sie in den Modus „Zufällig“.

Die Anzeige verschwindet manchmal. Das ist beabsichtigt, wenn der Realistisch-Filter auf „Nein“ steht: Ohne andere Betrachter wäre der Zähler 0, und statt „0 Besucher“ zu schreiben, blendet das Modul die Zeile aus. Stellen Sie den Filter auf „Ja“, wenn immer mindestens eine 1 stehen soll.

Die Zahlen wirken zu hoch. Meist liegt es an der Kombination aus eingeschaltetem „Zähle Kategorien“ und einer langen Cut-Off-Zeit. Nehmen Sie zuerst die Cut-Off-Zeit zurück.

Die Animation läuft nicht. Kontrollieren Sie, ob unter „Animation“ nicht „Keine Animation“ eingestellt ist. Beachten Sie außerdem, dass die Animation einmalig beim Seitenaufbau läuft – ein zweiter Blick auf dieselbe, bereits geladene Seite zeigt sie nicht erneut.

Nach einer Textänderung steht noch der alte Text da. Leeren Sie den Cache Ihres Shops; Anzeigetexte werden zwischengespeichert.



Wir wünschen viel Erfolg beim Einsatz unseres Moduls!

Stand: 2026-11-12 15:43:38